



PROVIEH e.V. • Küterstraße 7-9 • 24103 Kiel

-Versand nur per E-Mail-

An alle Mitglieder des Bundesrates

PROVIEH e.V.
Ludwig Krüger
Leitung Hauptstadtreferat und
politische Arbeit

Hauptstadtreferat
Hermannstr. 31, 12049 Berlin
Tel.: +49 179 900 55 40
E-Mail: krueger@provieh.de

www.provieh.de

08.02.2021

Setzen Sie ein Zeichen gegen tierschutzwidrige Lebendtierexporte!

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns wegen der Abstimmung am 12. Februar zum Entschließungsantrag der Länder Nordrhein-Westfalen und Hessen zum Verbot einer Beförderung von Tieren in bestimmte Drittstaaten an Sie. Wir möchten Sie bitten, dieser Initiative zuzustimmen, denn der Antrag stellt wichtige Punkte wie Transportverbote in bestimmte Drittländer heraus, die eine grundlegende Bedingung für das Abstellen einer höchstproblematischen Praxis darstellen. Zudem enthält der Antrag eine wichtige Handlungsaufforderung an die Bundesregierung, welche sich bislang ihrer Verantwortung nicht ausreichend gestellt hat.

In fast allen deutschen Bundesländern sind im vergangenen Jahr bereits wichtige Erlässe in Kraft getreten, welche Lebendtierexporte in Drittstaaten unter hohe Auflagen stellen und in einige Länder sogar komplett untersagen. Diese Erlässe sind ein wichtiger Schritt für mehr Tierschutz gewesen, stehen jedoch immer in der Gefahr, von Verwaltungsgerichtsverfahren gekippt zu werden. Alle bisherigen Gerichtsverfahren zur Abfertigung von Lebendtierexporten, auch solchen Transporten, welche offensichtlich und nachweislich diesen Erlässen widersprechen, führten zum Erfolg für das jeweilige Exportunternehmen. Der Flickenteppich mit mindestens einem Dutzend unterschiedlicher Erlässe in Deutschland hat zudem den bereits bestehenden "Genehmigungstourismus" weiter verstärkt: die Unternehmen suchen sich die die Exportgenehmigung erteilende Behörde faktisch aus, indem sie zunächst mit einfach zu erhaltenden Vorlaufattesten zu Sammelstellen in die Landkreise transportieren, in denen die Exportgenehmigung bekanntermaßen einfach zu erhalten ist. Dies zeigt,

Bundesgeschäftsstelle
Küterstraße 7-9 | 24103 Kiel
Tel. 0431. 2 48 28-0
Fax 0431. 2 48 28-29
info@provieh.de
www.provieh.de

**UNSERE BANK
FAIRBINDUNG**

EthikBank:
BIC GENO DEF1 ETK
IBAN DE 75 8309 4495
0003 2625 10

PROVIEH e.V. ist behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Beiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

**GEPRÜFTE
TRANSPARENZ.**

Spendenzertifikat
Deutscher Spendenrat





dass die einzelnen Bundesländer leider nicht ausreichend in der Lage sind, Lebendtierexporte und das damit verbundene Leid der Tiere wirksam zu unterbinden. Es bedarf dringend einer einheitlichen Regelung auf nationaler Ebene – eine Notwendigkeit, die jüngst sogar gerichtlich hervorgehoben wurde.

So führte das Oberverwaltungsgericht Münster in seinem Urteil vom 10. Dezember 2020 aus, dass ein Verbot nicht durch einzelne Behörden, sondern ausschließlich durch das Bundesministerium durch „Erlass abstrakt-genereller Regelungen in der Art etwa von verordnungsrechtlichen Verbringungsverboten nach § 12 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 TierSchG“ ausgesprochen werden kann. Die entsprechende Zuständigkeit und Verantwortung hat also die Bundesregierung in Person von Bundesministerin Klöckner.

Es kommt jetzt darauf an, dass die Bundesregierung mit einer klaren Anweisung zum Handeln aufgefordert wird und dass die Bundesländer hierbei mit einer Stimme sprechen. Der zur Abstimmung stehende Entschließungsantrag initiiert genau dies. Wir bitten Sie daher nachdrücklich dem Antrag zuzustimmen und damit ein wichtiges Zeichen im Kampf gegen das Leid der Tiere bei solchen Transporten zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Ludwig Krüger". The signature is fluid and cursive.

Ludwig Krüger

Leitung Hauptstadtreferat und politische Arbeit

PROVIEH e.V.